

26. März 2019

Erster nachhaltiger Kompressionsstrumpf von Ofa Bamberg

Ressourcenschonend und trotzdem medizinisch effektiv

Lastofa Verde ist der erste medizinische Kompressionsstrumpf von Ofa Bamberg, der zum Großteil aus einem nachwachsenden Rohstoff besteht.

Umweltschutz und Nachhaltigkeit halten nun auch bei den Produkten von Ofa Bamberg Einzug – erstmalig produziert der Hilfsmittelhersteller einen ressourcenschonenden Kompressionsstrumpf. Denn dieser besteht zu 54 % aus natürlichem Rizinus. Das Besondere an der Pflanze: Sie wächst in Regionen, wo sonst wenig angebaut werden kann, sie braucht nur wenig Wasser und wird nicht als Nahrungsmittel benötigt. Das aus den Samen gewonnene Rizinusöl findet seit Langem schon Verwendung in der Medizin und der Kosmetik. Und seit einiger Zeit auch in der Textilbranche.

Das Bio-Garn hat viele Vorteile, weshalb es ideal für medizinische Versorgungen geeignet ist: Es ist extrem elastisch, schnelltrocknend und ultraleicht. Zudem hat der Kompressionsspezialist aus Bamberg einen Weg gefunden, Lastofa Verde 100 % natürlich zu färben. Die äußeren Schalen von Walnüssen, die weder essbar sind noch sonst eine Verwendung haben, liefern den Farbstoff. So kann beim Färben von Lastofa Verde komplett auf chemische Zusätze verzichtet werden.

Dieses innovative Zusammenspiel macht Lastofa Verde zu einem umwelt- und ressourcenschonenden Kompressionsstrumpf. Er wird ab Herbst im medizinischen Fachhandel erhältlich sein.



Ofa Image_8: Lastofa Verde – der erste nachhaltige medizinische Kompressionsstrumpf von Ofa Bamberg.

[Bilder zur freien Verwendung bitte mit Urhebervermerk Ofa Bamberg]

Seite 1 von 1

Kontakt:

Pia Bohlender
Kommunikationsmanagerin

Tel. 0951-6047-235
Fax 0951-6047-185
presse@ofa.de

Ofa Bamberg GmbH
Laubanger 20
96052 Bamberg

Geschäftsführer:
Rainer Kliewe
Amtsgericht Bamberg HRB 4121